

Dachverband SozialdiakonIn, Newsletter 21, 14.06.2010

Website: www.dachverband-sozialdiakonin.ch

Mail: info@sozialdiakonin.ch

Präsidium: Hanna Marty, Dachverband SozialdiakonIn in Ref. Kirchen, 8000 Zürich

Fon +41 44 929 22 58, Fax +41 44 929 25 08

Bestellen/Abbestellen des Newsletters über: newsletter@dachverband-sozialdiakonin.ch

Newsletter des Dachverbandes SozialdiakonIn mit folgender Information:

1. Konstituierung im Vorstand

2. Eindrücke von verschiedenen Treffen mit unseren Partnerorganisationen

3. Mailadresse, Neues Logo

4. Gedrucktes Berufsbild

5. Wahl des neuen SEK Präsidenten am 14.06.2010

6. Nachfolge für Rahel Brand und Hanna Marty gesucht

1. Konstituierung im Vorstand

Am 3. Mai 2010 hat sich der Vorstand konstituiert. Hanna Marty bleibt Präsidentin und nimmt die Vertretung des Dachverbandes nach aussen wahr. Sandra Buser hat die Rechnungsführung übernommen und arbeitet sich in die Vorstandstätigkeit ein. Rahel Brand ist Aktuarin und betreut die Website. Für die inhaltliche Arbeit ist der ganze Vorstand verantwortlich. Christoph Hufeisen arbeitet in der Fachgruppe für den „Berufstitel HF“ mit. Er ist nicht Vorstandsmitglied. Doch mit der Mitarbeit in der Fachgruppe entlastet er den Vorstand. Da er in der gleichen Kirchgemeinde tätig ist wie Sandra Buser, wird der Kontakt zum Vorstand gewährleistet sein. In der Steuergruppe für den „Berufstitel HF“ vertritt uns Udo Allgaier. Als Ehemaliger im Vorstand ist der Austausch mit ihm gewährleistet. Als Delegierter des Dachverbandes im Diakonatsrat schlägt der Vorstand Mirco Bernasconi (BE) der Diakonatskonferenz vor. Diese wählt die Mitglieder für den Diakonatsrat. Mit diesen drei Nichtvorstandsmitgliedern, die im Namen des Dachverbandvorstandes in Arbeitsgruppen/Gremien mitarbeiten, kann sich der Vorstand mehr Zeit für die anderen inhaltlichen Fragen nehmen und den Kontakt zu den Präsidien und den Delegierten pflegen.

2. Eindrücke von verschiedenen Treffen mit den Partnerorganisationen von Hanna Marty

Ende April konnte ich an der Delegiertenversammlung des EFS in Murten den Dachverband vertreten. Die Evangelischen Frauen Schweiz haben sich von Heidi Zingg-Knöpfli verabschiedet. Sie führte das Co-Präsidium mit Eva-Maria Fontana. Ihren Platz hat Liselotte Fuerter eingenommen. Das aktuelle Thema des EFS ist die Waffenverbotsinitiative.

Bei der DV vom Sigristenverband CH durfte ich ein Grusswort ausrichten. Leider mussten die Sigristen zur Kenntnis nehmen, dass sie vermehrt um die Anerkennung ihrer Arbeit kämpfen müssen. Das ist keine Wertschätzung für die Sigristen. Ihr Berufsbild und weitere Angaben findet man unter www.sigristenverband.ch. Wir wünschen dem Sigristenverband CH einen langen Atem, um für seine Mitglieder gute Grundlagen für die Arbeitsbedingungen aushandeln zu können.

Der erste Kontakt mit dem Vorstand des Pfarrvereins in Bern hat dazu gedient, dass wir uns kennenlernen konnten. Das frisch gedruckte Berufsbild diente mir als Grundlage, um die Position der Sozialdiakone und Sozialdiakoninnen im kirchlichen Kontext zu erklären. Ein erstes Fazit: Die Pfarrpersonen sind in einem längeren Prozess, da das alte Berufsverständnis nicht mehr für alle gelten kann. Das Anliegen des Dachverbandes, auf Augenhöhe miteinander in den Kirchgemeinden zusammen zu arbeiten, hat der Pfarrverein-Vorstand wohlwollend aufgenommen.

3. Mailadresse neues Logo

Der Vorstand hat gemäss dem neuen Berufsbild das Logo, die Webadresse und die Mailadresse des Dachverbandes angepasst. Diese sind auf der Website www.dachverband-sozialdiakonin.ch und im neuen Briefpapier ersichtlich. Die neue Mailadresse lautet info@dachverband-sozialdiakonin.ch

4. Gedrucktes Berufsbild vom Dachverband SozialdiakonIn

Das Berufsbild liegt in gedruckter Form vor. Alle Sozialdiakone, die Kirchenleitungen und die Fachstellen Diakonie sollten es von der Kantonalkirche in den nächsten Wochen zugestellt bekommen. An der Abgeordnetenversammlung (AV) des SEK vom 14.06.2010 in Herisau, konnte Hanna Marty das Berufsbild der Versammlung zur Lektüre empfehlen und verteilen.

5. Wahl des neuen SEK Präsidenten am 14.06.2010

Gottfried Locher von der Kantonalkirche BEJUSO ist neuer SEK-Ratspräsident. Er tritt die Nachfolge von Thomas Wipf am 1. Januar 2011 an. Aus drei sehr fähigen Kandidaten wählte die AV des SEK im 2. Wahlgang den Berner Theologen. Laut den vorgebrachten Voten muss es dem neuen Präsidenten neben vielem anderen, vor allem gelingen, die Mitgliedskirchen näher zu vernetzen.

6. Nachfolge für Rahel Brand und Hanna Marty gesucht

Oben ist beschrieben, dass sich die Aufgaben im Dachverbandsvorstand auf mehrere Schultern verteilen. Daher fasst Mut und meldet euch für eine Mitarbeit im Vorstand. Rahel hat noch keinen Nachfolger gefunden und Hanna möchte gerne ab Herbst eine Kollegin/einen Kollegen in die Vorstandsaufgaben einführen.

